

# **Badminton: TV Refrath reist als Außenseiter ins Saarland**

Der TV Refrath ist aktuell Tabellenfünfter in der 1. Bundesliga, einen Platz vor dem Deutschen Vizemeister 1. BC Bischmisheim. Dennoch fährt er am Sonntag als Außenseiter ins Saarland, zumal einige Leistungsträger fehlen. Die zweite Mannschaft hat einen Doppel-Heimspieltag, die Jugend fährt zu den Nachwuchsmeisterschaften.

Ihre Saisonpremierer in der 1. Mannschaft geben am Sonntag Florentine Schöffski, Eva Janssens, Raphael Beck und Malik Bourakkadi. Man geht davon aus, dass der heimische BCB alles daran setzen wird, sein Punktekonto aufzubessern, um endlich zu den Top-Teams der Liga aufzuschließen.

Der TV Refrath behält einen der sechs Playoffplätze fest im Blick, muss dafür jedoch auch in der Hinrunde noch den ein oder anderen Zähler einfahren. Ob dies am Sonntag bereits in Saarbrücken gelingen wird, darf zumindest bezweifelt werden.

## **Doppel-Heimspieltag für Refrath 2**

Die Spielerdecke des TV Refrath in der 2. Bundesliga ist nicht gerade dünn. Durch den großen Kader der 3. Mannschaft stehen dem Team im Notfall immer weitere ligataugliche Damen und Herren zur Verfügung. Dies wird auch am Wochenende notwendig sein, wenn mit Selin Hübsch und Nikolaj Stupplich zwei Leistungsträger in Spanien bei der Jugend-WM antreten.

Für die beiden rücken mit Lucie Wagner, Fritz Binus und Corvin Schmitz drei Regionalligaspieler ins Team, die gegen die Gäste aus Berlin (Samstag 17 Uhr) und Trittau (Sonntag 11 Uhr) Zweitligaluft schnuppern dürfen.

An der Seite der Stammspieler\*innen Bennet Peters, Elias

Beckmann, Marcello Kausemann und Florentine Schöffski möchte TV Refrath 2 insbesondere am Samstag wieder punkten.



Corvin Schmitz, Foto Roswitha Honnef



Tim Schmit und Jonah Strack, U17; Foto Roswitha Honnef

## Große Delegation zu den Nachwuchsmeisterschaften

Am kommenden Wochenende treffen sich die besten Nachwuchsspieler\*innen aus NRW in Mülheim und spielen in 22 Disziplinen die Westdeutschen Meisterinnen und Meister aus. Für einige der immerhin 27 Starterinnen und Starter des TV Refrath geht es um Titel und Medaillen, für andere ist es der Saisonhöhepunkt und man möchte einfach seine besten Leistungen

zeigen.

Drei Talente der AK U13 sind mit dabei, nämlich Clara Marcus, Johannes Krug und Tristan Theobald. In U15 ist das Refrather Aufgebot gewaltig: Mit den Mädchen Fanny Gieseke, Kalliope Hermel, Maike Iffland, Pia Rappen, Nele Röhrig und Nina Steffes sowie den Jungen Nils Barion, Luis Ebert, Hannes Lauber, Leo Lier, Kolja Nukpezah, Fynn Ohliger und Timon Polley sind einige Medaillen, vielleicht sogar Titel eingeplant.

Ein starkes U17-Jungen-Quintett fährt auch nach Mülheim um dort für Aufsehen zu sorgen. Dies sind Philipp Euler und Sören Ommer aus dem Jahrgang 2006, sowie die ein Jahr jüngeren Mika Dörschel, Tim Schmitz und Jonah Strack. Und auch bei den U19ern möchte ein halbes Dutzend Jungen gut mitspielen: Tim Barion, Nikolas Klauer, Julian Marcus, Jonas Polley, Julian Strack und Noah Volkmann möchten bei ihren zum Teil letzten Meisterschaften so gut es geht abschneiden.

Nach dem Turnier wird dann auch feststehen, wer die Refrather Farben bei den Deutschen Meisterschaften vertreten wird, die Ende November in Mülheim und für U13 eine Woche später in Hamburg stattfinden. Bei optimalem Verlauf könnten dies insgesamt 20 Mädchen und Jungen schaffen.

## **Weitere Beiträge zum Thema**